

Ltg.-20/L-1-1988

Betrifft

Vorlage der Landesregierung betreffend das Gesetz, mit dem das Landes-Vertragsbedienstetengesetz, LGB1. 2300, geändert wird.

B e r i c h t
d e s
V e r f a s s u n g s - A u s s c h u s s e s

Der Verfassungs-Ausschuß hat in seiner Sitzung am 13. Dezember 1988 über die Vorlage der Landesregierung betreffend den Gesetzesentwurf, mit dem das Landes-Vertragsbedienstetengesetz, LGB1. 2300 geändert wird, beraten und folgenden Beschluß gefaßt:

Die Vorlage der Landesregierung wird laut beiliegendem Antrag der Abgeordneten BÖHM und SIVEC geändert und in der geänderten Fassung angenommen.

Begründung

Von der Vorlage der Landesregierung betreffend das Gesetz, mit dem das Landes-Vertragsbedienstetengesetz, LGB1. 2300, geändert wird, werden nur jene Regelungen berücksichtigt, die die Erhöhung der Bezüge sowie die Anhebung des Pensionsbeitrages jeweils zum 1. Jänner 1989 und zum 1. Jänner 1990 beinhalten, sodaß ein Gleichklang mit den Dienstrechtsgesetzen für die Gemeindebediensteten erzielt wird.

B U C H I N G E R

W A G N E R

Berichtserstatter

Obmann